

	<p>Object: Römischer Henkelkrug</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Collection: Archäologie</p> <p>Inventory number: 1981-064</p>
--	---

Description

Kleines Henkelkrüglein aus gelben, rauen Ton. Von einem kleinen Standfuß aus erhebt sich ein bauchiger Korpus mit auf der Schulter aufgesetztem, schlankem Hals. Der Mündungsrand besitzt vorne eine spitze Ausgusstülle. Seitlich ist ein Bandhenkel angebracht. Laut Inventarkarte orientiert sich das die Form am Typ "Niederbieber 44". Vermutlich wurde das Gefäß für Salböl oder Parfüm benutzt.

Datierung: 3. Jh. n. Chr.

Am Standboden Aufschrift mit Bleistift "Köln". Möglicherweise gehört das Objekt zu einer Reihe römischer Funde, die im Jahr 1909 unter dem Straßenpflaster in Köln gemacht wurden.

Basic data

Material/Technique:	Ton / getöpft
Measurements:	H 9,7 cm; Mündung 2,8 cm; Boden 2,8 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	

Keywords

- Culture of ancient Rome
- Henkelkrug
- Tongefäß

- Tonkrug

Literature

- Stephan Berke (1983): Römische Gefäße aus dem Drielandmuseum Gronau, in: "Boreas. Münstersche Beiträge zur Archäologie", Nr.6. Münster, "Seite 288, Nr. 12, Tafel 38.14"